

Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, den 19.03.2025, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:Vorsitzende/r

Frau Bürgermeisterin Nadine Leonhardt

Verwaltung

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Günter Badura	SPD
Herr Ratsmitglied Wilhelm Broschk	SPD
Herr Ratsmitglied Marcel Cuvelier	SPD
Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis	SPD
Frau Ratsmitglied Ramona Engels	SPD
Herr Ratsmitglied Klaus Fehr	SPD
Herr Ratsmitglied Hans-Josef Gran	SPD
Frau Ratsmitglied Marion Haustein	SPD
Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog	SPD
Herr Ratsmitglied Stefan Kämmerling	SPD

RM Kämmerling erschien
um 18:04 Uhr zur Sitzung.
Er stimmte ab TOP 3 mit
ab.

Herr Ratsmitglied Harald Kommer	SPD
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Krauthausen	SPD
Herr Ratsmitglied Oliver Liebchen	SPD
Herr 1. stellv. Bürgermeister Stephan Löhmann	SPD
Frau Ratsmitglied Elke Lohmüller	SPD
Frau Ratsmitglied Claudia Moll	SPD
Herr Ratsmitglied Aaron Möller	SPD
Herr Ratsmitglied Michael Roth	SPD
Herr Ratsmitglied Dietmar Schultheis	SPD
Herr Ratsmitglied Achim Schyns	SPD
Herr Ratsmitglied Heinz Thoma	SPD
Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis	SPD
Herr Ratsmitglied Frank Wagner	SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Noah Bach	CDU
Herr Ratsmitglied Willi Bündgens	CDU
Herr Ratsmitglied Heinz-Theo Frings	CDU
Frau 2. stellv. Bürgermeisterin Renée Grafen	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Graff	CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter	CDU
Herr Ratsmitglied Marc Müller	CDU
Frau Ratsmitglied Maria Mund	CDU
Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters	CDU
Herr Fraktionsvorsitzender Thomas Schlenter	CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz	CDU

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Michael Cremer	BASIS
Herr Fraktionsvorsitzender Christoph Häfner	BASIS
Herr Ratsmitglied Holmer Milar	BASIS
Herr Ratsmitglied Lambert Sauerbier	BASIS

Ratsmitglieder Freie Wähler-Fraktion

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt	Freie Wähler
-------------------------------------	--------------

Herr Fraktionsvorsitzender Wilfried Berndt	Freie Wähler
<u>Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN</u>	
Herr Ratsmitglied Horst Paul	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Frau Ratsmitglied Gabriele Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell	Bündnis 90/Die Grünen
<u>Ratsmitglieder AfD-Fraktion</u>	
Frau Ratsmitglied Elisabeth Upadek	AFD
Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich	AFD
<u>Ratsmitglieder FDP-Fraktion</u>	
Herr Fraktionsvorsitzender Stefan Schulze	FDP
Herr Ratsmitglied Stefan Steins	FDP
<u>Ratsmitglieder</u>	
Herr Ratsmitglied Albert Borchardt	DIE LINKE
<u>Von der Verwaltung</u>	
Herr Daniel Beginn	Verwaltung
Herr René Costantini	Verwaltung
Frau Erste Beigeordnete Dana Duikers	Verwaltung
Herr Michael Effenberg	Verwaltung
Herr Fabian Esser	Verwaltung
Herr Michael Grobusch	Verwaltung
Herr Thomas Guß	Verwaltung
Herr Christoph Guth	Verwaltung
Herr Christian Haake	Verwaltung
Herr Lukas Hagel	Verwaltung
Frau Kristin Hanner	Verwaltung
Frau Tamara Hartel	Verwaltung
Frau Brigitte Höne	Verwaltung
Frau Angela Huth	Verwaltung
Herr Christian Kolf	Verwaltung
Frau Stadtkämmerin Bettina Merx	Verwaltung
Herr Thomas Molls	Verwaltung
Herr Martin Quadflieg	Verwaltung
Herr Thomas Rehahn	Verwaltung
Frau Nicole Schiffer	Verwaltung
Herr Florian Schoop	Verwaltung
Herr René Schulz	Verwaltung
Frau Stephanie Schwarz	Verwaltung
Herr Technischer Beigeordneter Achim Vogelheim	Verwaltung
<u>Schriftführer/in</u>	
Frau Janina Reinke	Verwaltung
Frau Ilka Schmitz	Verwaltung
Abwesend:	
<u>Ratsmitglieder CDU-Fraktion</u>	
Frau Ratsmitglied Catarina dos Santos-Wintz	CDU

BMin Leonhardt eröffnete die Sitzung des Stadtrates um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter*innen der Verwaltung, die Pressevertretenden sowie die Zuhörenden.

BMin Leonhardt stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Stadtrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit des Stadtrates gegeben seien. Außerdem wies

sie auf die zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW hin. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Bild- und Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt ist.

Es wurden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Umbesetzung in verschiedenen Gremien	090/25
3	ÖPNV-Maßnahmen zum Fahrplanwechsel	009/25
4	Mittelbereitstellung für die Herrichtung von Sanitär- und Sozialräumen sowie der Werkstatt am Forstbetrieb	080/25
5	Offene Kinder- und Jugendarbeit in Eschweiler; hier: Verteilung der Haushaltsmittel für die offene Kinder- und Jugendarbeit	063/25
6	Bebauungsplan 310 - Schule / Kita Auf dem Driesch - mit Teilaufhebung des Bebauungsplans W 1 - Hovener Gässchen -	027/25
7	Umwandlung eines Tennenplatzes in einen Naturrasenplatz	086/25
8	Kenntnisgaben	
8.1	indelands Regionale Nachhaltigkeitsstrategie 2030	013/25
9	Anfragen und Mitteilungen	

Nicht öffentlicher Teil

10	Prüfungsausschuss gemäß § 12 der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung der Laufbahn des zweiten Einstiegsamtes der Laufbahngruppe 1 des feuerwehrtechnischen Dienstes im Land Nordrhein-Westfalen (VAP 1.2 - Feu)	423/24
11	Inklusive Kindertageseinrichtung Patternhof; hier: Abschluss einer Vertraglichen Vereinbarung zur Übernahme des Trägeranteils und der Miete	025/25
12	Tief-, Kanal- und Straßenbauarbeiten, Moltkestraße	029/25
13	Beteiligungen	
13.1	STAWAG: Verkauf von Geschäftsanteilen einer Beteiligungsgesellschaft	046/25
13.2	STAWAG Energie GmbH: Beschlüsse zur Gründung der Windpark Frettertall GmbH & Co. KG	048/25
13.3	STAWAG Energie GmbH: Beschlüsse zur Gründung der Windpark Wesenstedt GmbH & Co. KG	074/25
13.4	STAWAG Energie GmbH: Beschlüsse zum Erwerb der Projektgesellschaft Aldenhoven-Pattern	075/25
14	Anfragen und Mitteilungen	

Öffentlicher Teil

1 Fragestunde für Einwohner

BMin Leonhardt gab bekannt, dass eine Anfrage von Herrn Widynski eingegangen sei.
Technischer Beigeordneter Vogelheim beantwortete die Anfragen von Herrn Widynski.

2 Umbesetzung in verschiedenen Gremien

090/25

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die folgenden Umbesetzungen:

Arbeitsgruppe Städtepartnerschaften

Bisheriger sachkundiger Bürger
Herr Ulrich Güzgen

Neuer sachkundiger Bürger
Herr Herbert Nießen

Bisheriger stellv. sachkundiger Bürger
Herr Herbert Nießen

Neuer stellv. sachkundiger Bürger
Herr Christian Schade

Schulausschuss

Bisheriger stellv. sachkundiger Bürger
Herr Ralf Fischer

Neue stellv. sachkundige Bürgerin
Frau Claudia Stürtz

3 ÖPNV-Maßnahmen zum Fahrplanwechsel

009/25

Nach mehreren Wortmeldungen ließ BMin Leonhardt über den nachfolgenden geänderten Beschlussvorschlag drei abstimmen.

Bei 15 Nein-Stimmen (AfD, FDP, CDU) und 35 Ja-Stimmen (SPD, GRÜNE, BASIS, Freie Wähler, RM Borchardt, BMin Leonhardt) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den nachfolgenden geänderten Beschlussvorschlag drei mehrheitlich:

1. Der Rat beschließt, die Eschweiler Bürgerinnen und Bürger durch Einführung des eTarifs und Subventionierung des Arbeitspreises nach dem Szenario 4.2 zu unterstützen.

oder
2. Der Rat beschließt, die Eschweiler Bürgerinnen und Bürger durch Einführung des eTarifs und Subventionierung des Arbeitspreises nach dem Szenario 4.1 zu unterstützen, sofern die dafür benötigten zusätzlichen finanziellen Mittel in den Haushaltsplan 2026 aufgenommen und dieser beschlossen wurde.

oder
3. Der Rat beschließt die Subventionierung des innerstädtischen öffentlichen Personenverkehrs gemäß Szenario 2.2 der Vorlage. Es erfolgt eine Subventionierung des City-Tickets für 1,80 € und die Einführung des eTarifs mit Subventionierung des Arbeitspreises. In 2 Jahren wird dem Rat der aktuelle Sachstand und die Entwicklung vorgelegt und es wird erneut entschieden, welche Subventionierung erfolgen soll.

4 Mittelbereitstellung für die Herrichtung von Sanitär- und Sozialräumen sowie der Werkstatt am Forstbetrieb 080/25

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Gemäß § 83 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 8 Ziffer 3 der Haushaltssatzung der Stadt Eschweiler für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 stimmt der Stadtrat der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung Auszahlung bei Produkt 01 111 1203, Sachkonto 0911 0002, IV25AIB012, Bez.: Herrichtung Sanitär-, Sozialraum und Werkstatt am Forstbetrieb in Höhe von 200.000,00 € zu.

5 Offene Kinder- und Jugendarbeit in Eschweiler; hier: Verteilung der Haushaltsmittel für die offene Kinder- und Jugendarbeit 063/25

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) und 48 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, Freie Wähler, RM Borchardt, BMin Leonhardt) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den nachfolgenden Beschluss mehrheitlich:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Eschweiler,

1. festzustellen, dass die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in Dürwiß und Weisweiler unverzichtbar sind und zukünftig anteilig durch die Katholische Kirchengemeinde und die offene/mobile Jugendarbeit der Stadt Eschweiler übernommen werden sollen,
2. zuzustimmen, dass die bisher eingesetzten Finanzmittel für eine 1,0 Personalstelle in der offenen Kinder- und Jugendarbeit der Evangelischen Kirchengemeinde zukünftig die offene/mobile Jugendarbeit der Stadt Eschweiler und der Katholischen Kirchengemeinde jeweils hälftig zur Finanzierung entsprechender Personalressourcen übergehen,
3. die Haushaltsmittel für die offene Kinder- und Jugendarbeit für die Jahre 2025 und 2026, wie im Sachverhalt bzw. in den finanziellen Auswirkungen beschrieben, – vorbehaltlich der entsprechenden Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 – zu verteilen,
4. a) mit der Katholischen Kirchengemeinde eine angepasste Kooperationsvereinbarung zu schließen und die Finanzmittel schnellstmöglich zur Verfügung zu stellen.
b) Für die städt. Kinder- und Jugendarbeit eine 0,5 Personalstelle im Stellenplan 2025 aufzunehmen, welche durch die bisherige Finanzierung gedeckt ist.

6 Bebauungsplan 310 - Schule / Kita Auf dem Driesch - mit Teilaufhebung des Bebauungsplans W 1 - Hovener Gässchen - 027/25

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

1. Die Stellungnahmen der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 und Abs. 2 BauGB werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen (Anlage 2).
2. Die sonstigen öffentlichen und privaten Belange werden entsprechend der Verwaltungsvorlage und der Planbegründung gewürdigt.
3. Der Bebauungsplan 310 – Schule / Kita Auf dem Driesch – (Anlagen 3 und 4) wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen und die Begründung (Anlage 5) als Abschlussbegründung hierzu.
4. Der Bebauungsplan W 1 – Hovener Gässchen – einschließlich der 7. Änderung wird für beide Geltungsbereiche des Bebauungsplans 310 – Schule / Kita Auf dem Driesch – aufgehoben (Anlage 1).

Nach mehreren Wortmeldungen ließ BMin Leonhardt den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden geänderten Beschluss einstimmig:

1. Dem FC Eschweiler wird vorbehaltlich des Nachweises einer auskömmlichen Finanzierung die Genehmigung erteilt, den vorderen Tennenplatz im Sportpark am See in einen Naturrasenplatz umzuwandeln. Die Umsetzung erfordert die jeweilige Planungsfreigabe durch die städtischen Fachdienststellen. Eine eventuell erforderliche Baugenehmigung ist ggf. noch einzuholen. Alle durch die Baumaßnahme anfallenden Kosten sind vom FC Eschweiler zu tragen. Der bisherige Tennenplatz bleibt weiterhin in Besitz der Stadt Eschweiler.

Der Sportausschuss und der Rat der Stadt Eschweiler würdigen das private und ehrenamtliche Engagement des Vereins und seines Kooperationspartners, hier insbesondere die finanzielle Beteiligung seitens Bayern 04 Leverkusen. Nach erfolgter Umwandlung kann der Verein Bayer 04 Leverkusen den Sportpark am See für einen Zeitraum von drei Jahren beitragsfrei nutzen.

2. Der Sportausschuss beschließt, dass zu den weiteren im Antrag des Vereins genannten Maßnahmen – wie vorgeschlagen – die Verwaltung eine Beratungsvorlage für die nächste Sitzung des Sportausschusses fertigt. In diese Sitzung wird ein Vereinsvertreter zwecks Projektvorstellung und Erörterung von Fragen eingeladen.

8

Kenntnisgaben

8.1

indelands Regionale Nachhaltigkeitsstrategie 2030

013/25

Der Sachverhalt der Verwaltungsvorlage wurde vom Rat der Stadt Eschweiler zur Kenntnis genommen.

Die von der Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH für die Gesellschafterkommunen erarbeitete regionale Nachhaltigkeitsstrategie „inReNa 2030“ wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Hinsichtlich der Umsetzung der in der Strategie gelisteten Handlungsoptionen entscheidet ausschließlich die Kommune selbst.

9

Anfragen und Mitteilungen

Herr Costantini beantwortete die Anfragen der CDU-Fraktion vom 26.02.2025.

Stadtkämmerin Merx beantwortete die Anfragen der CDU-Fraktion vom 17.02.2025.

RM Häfner gab zur Kenntnis, dass der Gehweg auf der Uferstraße immer beparkt werde und teilte mit, dass dieser Bereich gar nicht bzw. selten kontrolliert werde.

BMin Leonhardt nahm dies zur Kenntnis.

RM W. Berndt erkundigte sich nach dem Sachstand bezüglich der Halle für den Tennisclub aus Dürwiß.

Erste Beigeordnete Duikers teilte mit, dass es sich um ein laufendes Verfahren handle und bereits einige Gespräche mit dem Tennisverein stattgefunden haben.

Es lagen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

BMin Leonhardt beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.06 Uhr und verabschiedete die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörenden.

Der nichtöffentliche Teil der Sitzung wurde um 19.20 Uhr fortgeführt.

BMin Leonhardt beendete den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 19.40 Uhr.